

Setz ins Präteritum (Imperfekt):

- Ich (bleiben) *blieb* noch eine Stunde im Bett liegen.
- Du (geben) nie eine klare Antwort.
- Sein Freund (heißen) „Freitag“.
- Johanna (fallen) nicht negativ auf.
- Es (scheinen) ein klarer Fall zu sein.
- Wir (leihen) ihnen 50 Euro zum Monatsende.
- Ihr (bitten) uns damals um einen Gefallen.
- Die Vorgesetzten (befehlen) Stillschweigen.
- Melanie (lesen) uns den Artikel vor.
- Welches Lokal (empfehlen) er dir?
- Die Diebe (stehlen) alles, was nicht niet- und nagelfest war.
- Der Sammler (bieten) eine beträchtliche Summe für die seltene Marke.



Gesucht werden Wörter mit ent-/Ent- oder end-/End-:

- jemandem Haus und Land wegnehmen ... *enteignen*
- jemandem den Job kündigen
- jemandem alle Waffen wegnehmen
- unaufhörlich, ewig
- letzte Haltestelle einer Straßenbahn
- unabänderlich, unwiderruflich
- wegschaffen, wegräumen
- einen Text mühsam lesen

Setz die Adjektive und Verben mit tot- oder tod- zusammen:

krank – **schießen** – ernst – schick – sicher – unglücklich – müde – schlagen – schweigen – lachen –
 geglaubt – elend – arbeiten – bringend – trampeln

tod-	tot-
<i>todkrank</i>	<i>totschießen</i>

